

Beurteilende Dienststelle

..... PA-Nr.: ..... Beurteilungsjahr .....

### Dienstliche Beurteilung (vereinfachte Dokumentation)

Periodische Beurteilung

Zwischenbeurteilung

Beurteilungsbeitrag

für .....  
(Amtsbezeichnung) (Vor- und Zuname)

geb. am: .....

(bei Beamten und Beamtinnen im Eingangsamt: Ablauf der Probezeit am .....

Schwerbehinderung  nein  ja, Grad der Behinderung: .....

Beurteilungszeitraum vom ..... bis .....

Letzte Beförderung am: .....

Fachlaufbahn: .....

Fachlicher Schwerpunkt (ggf.): .....

**Gesamturteil: ..... Punkte<sup>1</sup>**

#### 1. Tätigkeitsgebiet und Aufgaben im Beurteilungszeitraum

Dauer von ... bis ... (teilzeitbeschäftigt von ... bis ... / Arbeitsanteil)	Dienststelle	Art der Tätigkeit Beschreibung des Aufgabengebiets

<sup>1</sup> nur bei periodischer Beurteilung und Anlassbeurteilung

## 2. Beurteilung

Die periodische Beurteilung vom .....  
mit dem Gesamturteil ..... Punkte wird

- unverändert übernommen.
- unter Änderung in folgenden Punkten übernommen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

## 3. Eignungsmerkmale

### 3.1 Verwendungseignung

Die in der in Nr. 2 genannten Beurteilung festgestellte Verwendungseignung wird

- unverändert übernommen.
- unter Änderung in folgenden Punkten übernommen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

### 3.2 Eignung für die Ausbildungsqualifizierung<sup>2</sup>

- wird zuerkannt.

### 3.3 Eignung für die modulare Qualifizierung<sup>2</sup>

- wird zuerkannt.

---

<sup>2</sup> Nur bei wiederholter Feststellung möglich (Nr. 2.4.5).  
Bei Beamten/Beamtinnen mit Einstieg in der ersten Qualifikationsebene ist der fachliche Schwerpunkt anzugeben, für den der Beamte/die Beamtin geeignet erscheint.



---

**Einverstanden / geändert  
(Art. 60 Abs. 2 LlbG):**

....., den .....  
(Ort) (Datum) (Dienststelle) (Unterschrift)

---

**Gemäß Art. 61 Abs. 1 Satz 5 LlbG nochmals eröffnet erhalten:**

....., den .....  
(Ort) (Datum) (Unterschrift des beurteilten Beamten/der beurteilten Beamtin)